

HÖHBERG ECHO



Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Jahrgang 32

Samstag, den 19. März 2022

Nummer 3

Abschied nach 45 Jahren im Küsteramt Wüstheuterode



Abschied nach 45 Jahren im Küsteramt

Manche Ehrenämter und Vereinsveteranen sind so lange im Dienst, dass sich nur die älteren Generationen an die Zeit erinnern können, in denen jene noch nicht ihr Amt bekleideten. Solch eine Person ist für Wüstheuterode Erich Obst. Nach 45 Jahren im Amt des Küsters wurde der nunmehr 82-jährige in den „Ruhestand“ verabschiedet. Leicht fiel es ihm nicht, hat er doch mehr als sein halbes Leben für den reibungslosen Ablauf von Gottesdiensten in Wüstheuterode gesorgt. Als der noch heute rüstige Rentner 2006 anlässlich der Einführung des damals neuen Pfarrers Hesse meinte, er bleibe mindestens noch so lange wie der neue Seelsorger, schmunzelte manch einer aufgrund dieses weitgefassten Vorsatzes - aber er hielt Wort, denn immerhin ist Pfarrer Hesse nun selbst schon seit fünf Jahren im Ruhestand. Den 1939 in den Sudeten geborenen Erich Obst hatte es durch die Ehe nach Wüstheuterode verschlagen. Schnell integrierte er sich durch sein Ehrenamt in dem ihm gegenüber dankbaren Dorf. Es fand kaum ein Gottesdienst ohne ihn statt - er war stets der Erste, der kam, und der Letzte, der ging. Ob Einläuten der Kirchenglocken, Einkleiden der Messdiener und Geistlichen oder Sammeln der Kollekte: Er war stets präsent. Ferner engagierte er sich im Pfarrgemeinderat, im Kirchenvorstand und als Lektor. An Kirchensanierungen, Reparaturarbeiten oder Anschaffungen für die Ortskirche, wie etwa die beiden Bronzeglocken 2010, war er stets aktiv beteiligt und verantwortete vertrauensvoll die ihm übertragenden Aufgaben mit Kirchgeldern. Dass die Wüstheuteröder Männerfahne bei der Männerwallfahrt im Klüschin Hagis zugegen war, war meist ihm zu danken. Und dass Gottesdienste sommers auf dem nahen idyllischen Stationsberg stattfinden konnten, ging auf ihn zurück, denn er brachte liturgische Geräte, Bücher und Messgewänder auf den Berg. Auch wenn er selbst oft wissen ließ, dass er alles um Gottes Lohn tat, wurde er dennoch 2017 vom Bistum Erfurt mit der Elisabeth-Medaille geehrt. Nun trat einer der verdienstvollsten Ehrenämter Wüstheuterodes in seinen wohlverdienten „Ruhestand“. Künftig werden gleich sechs Gemeindeglieder seine Fußstapfen als Nachfolger gemeinsam ausfüllen und weiterführen. Und dabei wird erst manch einem bewusst, was man in solch verdienstvollen Ehrenämtern hat und hatte.

Aus Erfurt war am vergangenen Sonntag Weihbischof Reinhard Hauke eigens angereist, um dem scheidenden Küster während der gut besuchten Messe für seine Dienste zu danken. Pfarrer Heribert Kiep und der Kirchortrat sprachen Erich Obst ebenfalls alles Gute und den herzlichsten Dank für die geleisteten, zumeist unsichtbaren Dienste aus. Dabei wurde ein Präsent überreicht. Der Dank galt zugleich seiner Frau Christa, welche dem arbeitsamen Dienst ihres Mannes in den letzten Jahrzehnten mit großem Verständnis entgegenkam und somit unterstützte.

Mathias Degenhardt

Mitteilungen

Anhörung im Landtag

Am 4. März 2022 fand im Bildungsausschuss des Landtages eine Anhörung zur Ausbildungssituation von Kindergärtnerinnen statt. Auslöser war ein Brief des Vorsitzenden der VG Uder, Herrn Th. Heddergott, der sich mit einem Schreiben im November 2021 an alle Fraktionen gewandt hatte und auf das Defizit bei der Gewinnung von Nachwuchs im Bereich der Kindergärten und auf die Eigeninitiative der 5 Kommunen Leinefelde-Worbis, Heiligenstadt, Niederorschel, Uder und Wüstheuterode hingewiesen hatte, über die praxisintegrierte Ausbildung (PIA) die notwendige Ausbildung selbst zu finanzieren. Daraufhin hatte die CDU-Fraktion im Landtag beantragt, ausführlich über die Fortsetzung von PIA, die duale Ausbildung und den Einsatz von Sozialassistenten im Landtag zu beraten. Der Vorsitzende der VG Uder bekam von der Landtagsverwaltung einen umfangreichen Fragenkatalog zugesandt, der im Vorfeld zu beantworten war. Dazu hatte sich Th. Heddergott Unterstützung des Arbeitskreises Kitas und des Jugendamtes im Eichsfeld geholt und gemeinsam wurden die relevanten Daten zusammengetragen.

So teilte Herr Heddergott den Ausschussmitgliedern im Beisein von Kultusminister Holter mit, dass im Eichsfeld noch nie so viele Erzieherinnen gefehlt haben, wie derzeit. Waren es 2019 noch 23 Vollzeitstellen, so sind es aktuell 37.

Bei überwiegend 30 h-Beschäftigung dürften das 50 Erzieherinnen sein, die allein im Eichsfeld fehlen.

An der Fachschule für soziale Berufe in Heiligenstadt sind von den 60 Plätzen derzeit lediglich 27 belegt. Der Grund ist klar. So vertreten auch alle kommunalen Spitzenverbände und die Gewerkschaft verdi die Auffassung, dass der Erzieherinnenberuf in das duale Ausbildungssystem überführt werden muss, um die Attraktivität des Erzieherinnenberufes zu steigern. Denn immer weniger junge Bewerberinnen akzeptieren es, im Rahmen des 5-jährigen Studiums ohne einen Pfennig Ausbildungsvergütung dazustehen.

Die Eigeninitiative der 5 Kommunen im letzten Jahr hat in Zusammenarbeit mit der Bergschule in Heiligenstadt dazu geführt, dass in 3 Jahren 20 neue Erzieherinnen zur Verfügung stehen. Das kostet die beteiligten Kommunen zusammen über 1,2 Mill. €. (Der 2. Ausbildungslehrgang mit PiA wird ebenfalls stark nachgefragt.) Und da kommt die nächste Ungerechtigkeit zum Tragen. Die vom Land verlostten PiA-Plätze werden vom Land voll finanziert, doch hätte das Eichsfeld einen max. Anspruch auf ca. 3 Plätze an der Berufsschule in Mühlhausen. Deshalb ist es so wichtig, dass alle Fachschulen in Thüringen für soziale Berufe die Berechtigung zur dualen Ausbildung der Erzieherinnen bekommen und die Gesetze entsprechend angepasst werden. Deshalb ist es wichtig, dass die Ausbildung an der Bergschule in Heiligenstadt fortgeführt wird. Denn sonst haben bald viele Eltern einen Schadensersatzanspruch gegen die Kommunen, da sie mangels personeller Kapazität nicht mehr jedem, einen Kindergartenplatz anbieten können. Doch während die Kommunen etwas für ihre räumliche Kapazität tun können, stehen sie dem sich ständig vergrößernden Defizit an Erzieherinnen hilflos gegenüber. Der Freistaat Thüringen ist hier in der Pflicht, tätig zu werden, so Heddergott am Freitag im Plenum des Landtages. Eine kostenfreie Lösung hat der VG-Vorsitzende dem Bildungsausschuss gleich mitgeliefert: *„Rechnen Sie den PIA-Auszubildenden, die aus sozialen Berufen kommen oder schon fertige Sozialassistenten sind, wenigstens im 2. und 3. Ausbildungsjahr einen prozentualen Anteil ihrer Tätigkeit auf den Personalschlüssel an! Es ist doch ein Widerspruch, das für Sozialassistenten zu tun und wenn diese im Anschluss die verkürzte 3-jährige Ausbildung beginnen, wird ihnen die Zeit im Kindergarten nicht mehr auf den Personalschlüssel angerechnet.“*

Nachdem Herr Heddergott im Anschluss an seinen Vortrag noch Fragen des Ausschussvorsitzenden Herrn Wolf, MdL und des Abgeordneten Dr. Th. König beantwortet hatte, konnte er das Rednerpult im Plenum verlassen.

Redaktion Höhberg Echo



Neuer Amtsleiter in der VG Uder

Zum 1. März 2022 gab es einen Wechsel an der Spitze des Ordnungsamtes der VG Uder. Herr W. Mika, der seit September 1992 in der VG angestellt war und seit dem 1. März 1993 das Ordnungsamt leitete, ging in den wohlverdienten Ruhestand. Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Mika für die geleistete Arbeit, die insbesondere im Ordnungsamt, wo man doch hin und wieder in die Rechte der Bürger eingreifen muss, „nicht immer vergnügungssteuerpflichtig ist“. Alles Gute im Ruhestand!

Neu im Amt, aber nicht im Fachbereich, ist jetzt Herr A. Nolte, der zuvor Ordnungsamtsleiter (und davor Bauhofleiter) in der Stadt Dingelstädt war. Zugleich ist Herr Nolte ein ausgewiesener Experte im Feuerwehrwesen, einem wichtigen Teilbereich des Ordnungsamtes. Wenn man sich seine Bewerbung anschaut, kann man wohl sagen, da hat jemand sein Hobby zum Beruf gemacht. So ist Herr Nolte auch heute noch im Ehrenamt Stadtbrandmeister der FFw Dingelstädt und Kreisausbilder für die Feuerwehrkameraden im Landkreis. Zu seinem Arbeitsantritt sagte Herr Nolte: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft und auf den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern der VG Uder“. Dazu wünschen wir Herrn Nolte gutes Gelingen und viel Erfolg!

Th. Heddergott
Gemeinschaftsvorsitzender



Wechsel des Redaktionsbüros

Ich möchte mich bei allen Artikelautoren für die gute Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren bedanken. Die Redaktion des Höhberg Echos wird ab April Frau Sabine Saul übernehmen. Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und bleiben Sie gesund!

Louisa Fahrenkrog

Interviewer/-in beim Zensus 2022 gesucht



Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über etwa 4-12 Wochen und startet am 16.05.2022. Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen und erhalten eine **attraktive Aufwandsentschädigung**.

Interessiert?

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

E-Mail: zensus2022@kreis-eic.de
Telefon: 03606 6501690



Ukrainische Flüchtlinge im Eichsfeld und in Uder angekommen

Seit dem heimtückischen Angriffskrieg der russischen Armee auf die Ukraine ist die Welt, in der wir leben, nicht mehr dieselbe, schreibt der Ortsvorsitzende der CDU Uder, Th. Jünemann, in einem Mitgliederbrief. Die Geschehnisse sind für uns alle unfassbar, machen wütend und zugleich traurig. Der russische Präsident hat in seinem Größenwahn unsagbares Leid über die ganze Ukraine und die dort lebende Bevölkerung gebracht. Getrieben von der Angst getötet zu werden, haben inzwischen mehr als zwei Millionen Ukrainer ihre Heimat verlassen und suchen Schutz in anderen europäischen Ländern. Meist nur mit kleinem Gepäck und in der Hoffnung in Sicherheit zu sein. Lasst uns diese Menschen mit offenen Armen empfangen! Geben wir Ihnen in dieser schweren Zeit das Gefühl nicht allein zu sein. Sie brauchen unsere Solidarität und Hilfe. Nur gemeinsam können wir es schaffen, diesem Irrsinn ein Ende zu bereiten.

Diesen Worten von Thomas Jünemann gibt es nichts hinzuzufügen. Danke dafür. Es spricht vielen Menschen, für die Freiheit und Menschenrechte ein hohes Gut sind, aus dem Herzen. Hilfsangebote aller Art bemüht sich die VG Uder gemeinsam mit unseren Gemeinden, dem Landkreis und ggf. der Kreisstadt unter der Tel.- Nr.: 036083 - 480-31 zu koordinieren.

Th. Heddergott
Gemeinschaftsvorsitzender

Was ist los in meiner Näh'?

www.vg-uder.de
Meine Gemeinde im Internet

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des „Höhberg Echos“ ist
Freitag, 1. April 2022, 12:00 Uhr.

Dieser Redaktionsschluss beinhaltet Termine,
Veranstaltungen usw.

vom 15. April bis 22. Mai 2022

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen,
dass später eintreffende Informationen
nicht mehr berücksichtigt werden können.

Außerdem bitten wir Sie, alle Berichte und Informationen
einschließlich der Fotos an nachstehende Adresse

per Email zu senden:
redaktion@vg-uder.de

Aus Vereinen und Verbänden

Veranstaltungen 2022 - Natur und Kultur erleben im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal

Naturparkverwaltung gibt neuen Kalender heraus

Fürstenhagen. In den vergangenen Tagen stellte die Naturparkverwaltung den neuen Veranstaltungskalender 2022 in der Region vor. Jeweils in Treffurt und in Lengsfeld unterm Stein fanden hierzu Termine statt. Hintergrund für den Termin in Treffurt stellt die Premiere, für die 1. Bürgermeister Wanderung am 08.05.2022 dar und für Lengsfeld unterm Stein sprach, das Viadukt der Kanonenbahnstrecke, welches als das Titelfoto Verwendung fand.

Ob Biber-Entdeckertour auf der Werra, Sensen lernen, Mus- und Streuobstfest oder Rangertouren - insgesamt laden 140 Termine in der Druckversion ein, den Naturpark zu entdecken. „Diese und weitere Termine sind auch Online auf der Webseite des Naturparks zu finden. Akteure der Region können uns auch weiterhin Veranstaltungen, im Kontext des Naturparks, melden.“ ergänzt Uwe Müller, zuständig für Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit im Naturpark.

Neu sind u.a. das überarbeitete Design, eine Karte für den Überblick und eine Sortierung der Veranstaltungen in die drei Regionen. Besonders möchten wir in diesem Jahr auf das Naturparkfest am 22.05.2022 hinweisen. „Mit Freude blicke ich auf diesen Tag, der mit einem bunten Markt und Informationsständen die Vielfalt des Naturparks lebendig macht.“ sagt Claudia Wilhelm, Leiterin des Naturparks. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, die mit ihren vielfältigen Angeboten dazu einladen, den Naturpark zu erleben.

Der Veranstaltungskalender liegt bei Partnern und in Tourist Informationen aus. Er kann bei der Naturparkverwaltung unter 0361 - 57391 5000 bestellt oder auf der Internetseite digital gelesen werden.

Text und Bild: Claudia Wilhelm



Das Wetter im April nach dem hundertjährigen Kalender

1. - 9. Schönes Wetter
10. - 30. Es folgen Regen und oft sogar noch Frost und Eis

Wettersprüche

Der April tut, was er will.

Wenn der April bläst in sein Horn,
so steht es gut um Heu und Korn.

Wenn der April Spektakel macht,
gibt's Korn und Heu in voller Pracht.

Heller Mondschein im April
schadet den Blüten nicht.

Aprilschnee bringt Gras und Klee.

Je eher im April der Schlehdorn blüht
je früher der Bauer zur Ernte zieht.

April und Weiberwill
ändern sich schnell und viel.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gemeinden

Unsere Internetseite für alle Orte: www.pfarrgemeinde-uder.de.
Dort finden Sie alle aktuellen Informationen und Gottesdienstpläne für Uder, Birkenfelde, Eichstruth, Fürstenhagen, Lenterode, Lutter, Mackenrode, Röhrig, Schönhagen, Steinheuterode, Thalwenden und Wüstheuterode. Uns erreichen Sie per

Telefon: 036083 42319

Fax: 036083 51160

E-Mail: info@pfarrgemeinde-uder.de

Internet: www.pfarrgemeinde-uder.de

Öffentliche Bürozeiten in Uder

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Bitte alle Termine für 2022, die die Pfarrei betreffen, rechtzeitig absprechen.

Beichtgelegenheit für alle Orte

nach Absprache

Taufen

Der 1. Sonntag im Monat ist für Taufen reserviert. Zudem ist es möglich, dass Taufen in den Sonntagsgottesdiensten der Orte stattfinden können.

Tauftermine im 1. Halbjahr 2022

3. April 2022 – 8. Mai 2022

5. Juni 2022 – 3. Juli 2022

Birkenfelde: St. Leonhard

Gottesdienste sonntags um 10:15 Uhr

Sonntag, 20.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

15:00 Uhr Karliturgie

Ostersonntag, 17.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Eichstruth: Allerheiligen

Gottesdienst abwechselnd

Sonntag, 20.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst in Mackenrode

Sonntag, 03.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Samstag, 09.04.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

09:00 Uhr Kreuzweg

Ostersonntag, 17.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Fürstnhagen: Heilige Drei Könige

Gottesdienste samstags 18:00 Uhr

Sonntag, 20.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst in Lutter

Samstag, 26.03.2022

17:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 02.04.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 09.04.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag, 17.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Lenterode: St. Katharina

Gottesdienste sonntags

Sonntag, 20.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

15:00 Uhr Karliturgie

Ostersonntag, 17.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Lutter: St. Mauritius

Gottesdienste sonntags

Sonntag, 20.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Gründonnerstag, 14.04.2022

19:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

15:00 Uhr Karliturgie

Karsamstag, 16.04.2022

21:00 Uhr Osternacht

Mackenrode: St. Martin

Gottesdienst im Wechsel mit Wüstheuterode um 08:45 Uhr oder 10:15 Uhr

Sonntag, 20.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

10:00 Uhr Kreuzweg in der Kirche und im Hegeholz

15:00 Uhr Karliturgie

Ostersonntag, 17.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Röhrig: St. Elisabeth

Gottesdienst im Wechsel zwischen samstags um 18:00 Uhr und sonntags um 08:45 Uhr bzw. 10:15 Uhr

Sonntag, 20.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Samstag, 02.04.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

10:00 Uhr Kreuzweg

15:00 Uhr Karliturgie

Ostersonntag, 17.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Schönhagen: St. Michael

Gottesdienste samstags um 18:00 Uhr

Samstag, 19.03.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 26.03.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 02.04.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst in Birkenfelde

Karfreitag, 15.04.2022

10:00 Uhr Kreuzweg

Ostersonntag, 17.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Steinheuterode: St. Alban

Gottesdienste sonntags um 08:45 Uhr

Samstag, 19.03.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst in Uder

Samstag, 09.04.2022

18:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

10:00 Uhr Kreuzweg

Ostersonntag, 17.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Thalwenden: St. Martin

Gottesdienste sonntags um 08:45 Uhr

Sonntag, 20.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

15:00 Uhr Karliturgie

Ostersonntag, 17.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Uder: St. Jakobus

Gottesdienste sonntags um 10:15 Uhr

Sonntag, 20.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Gründonnerstag, 14.04.2022

19:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

10:30 Uhr Kreuzweg zur Grotte

15:00 Uhr Karliturgie

Karsamstag, 16.04.2022

21:00 Uhr Osternacht

Ostersonntag, 17.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Wüstheuterode: St. Bonifatius

Gottesdienst im Wechsel mit Mackenrode sonntags um 08:45 Uhr oder 10:15 Uhr

Sonntag, 20.03.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 27.03.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

08:45 Uhr Gottesdienst

Palmsonntag, 10.04.2022

10:15 Uhr Gottesdienst

Gründonnerstag,

19:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 15.04.2022

10:00 Uhr Kreuzweg in der Kirche und am Stationsberg

15:00 Uhr Karliturgie

Karsamstag, 16.04.2022

21:00 Uhr Osternacht

Aufgrund der vielen Nachfragen von unserem letzten Video teilen wir Ihnen unsere Konto-Nr. mit, auf die Sie Spenden für die Hochwasseropfer im Ahrtal überweisen können.

Die IBAN lautet: DE51 3706 0193 5000 5390 33

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus der Ältere Uder

Weitere Aktionen für alle Orte siehe im Aushang oder auf der Homepage.

*Änderungen vorbehalten!***Evangelische Gemeinden****Asbach-Sickenberg: Versöhnungskirche in Asbach****Sonntag, 20.03.2022**

14:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.04.2022

10:30 Uhr Gottesdienst

Kirchspiel Wahlhausen, Telefon: 036087 975625

Uder: Christuskirche**Sonntag, 27.03.2022**

09:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 15.04.2022

14:30 Uhr Gottesdienst zu Sterbestunde Jesu

Montag, 18.04.2022

09:00 Uhr Ostergottesdienst

Vatterode: Christuskirche**Sonntag, 20.03.2022**

10:30 Uhr Gottesdienst

Freitag, 15.04.2022

09:00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag

Montag, 18.04.2022

10:30 Uhr Ostergottesdienst

Informieren Sie sich bitte über die für die Gottesdienste aktuell geltenden Infektionsschutzregeln!

Kontakt: Ev. Pfarramt Arenshausen

Pfarrerin K. Lüpke, Bahnhofstraße 3, 37318 Arenshausen

Telefon: 036081 61289

Amtliche Mitteilungen**SuedLink:**

Ankündigung von Baugrunduntersuchungen und Trassenbesichtigungen in der Verwaltungsgemeinschaft Uder für Asbach-Sickenberg und Dietzenrode/Vatterode

Anzeige ortsübliche Bekanntmachung

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell befindet sich SuedLink im Planfeststellungsabschnitt C2, von der Bundeslandgrenze Niedersachsen / Hessen bis südlich Bundeslandgrenze Hessen / Thüringen, im Planfeststellungsverfahren. Die Bundesnetzagentur hat hierzu den Untersuchungsrahmen nach §20 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) festgelegt. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens finden in den kommenden Monaten Baugrunduntersuchungen und Trassenbesichtigungen statt. Diese dienen dazu, einen konkreten Leitungsverlauf zu finden, der die Belange von Mensch, Natur und Umwelt bestmöglich berücksichtigt. Mithilfe der Baugrunduntersuchungen vertiefen die Übertragungsnetzbetreiber ihre Kenntnisse der jeweiligen lokalen Voraussetzungen des Baugrunds und ermitteln u. a. wichtige Bodenkennwerte oder die Flurabstände wasserführender Schichten. Die Trassenbesichtigungen dienen der Erkundung örtlicher Gegebenheiten. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung fließen in den Abwägungsprozess zur Findung des konkreten Leitungsverlaufs ein und sind Bestandteil der sogenannten Unterlagen nach § 21 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG). Erst mit der Einreichung dieser Unterlagen erfolgt der Vorschlag für einen konkreten Leitungsverlauf. **Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden.**

SuedLink
in Zusammenarbeit mit TENNET TRANSMETBW

Informationen zu den Trassenbesichtigungen

Bei den Trassenbesichtigungen ermitteln die Fachplaner Umweltdaten, Informationen über Kreuzungspunkte sowie die örtlichen Gegebenheiten mit Blick auf geografische und geologische Gesichtspunkte. Sie werden durch Kleingruppen mit Pkw durchgeführt. Diese benutzen öffentliche Wege und befahren Privatwege bzw. betreten Flurstücke nur dort, wo es unbedingt notwendig ist. Bei den Begehungen und Befahrungen werden keine besonderen Geräte eingesetzt, sondern lediglich fotografische Aufnahmen und Notizen angefertigt.

Informationen zu den Baugrunduntersuchungen

Für die Baugrunduntersuchungen werden mit einem Bohrgerät (Bohrungen mit einem Durchmesser von bis zu 150 mm) oder einem Raupenbohrgerät Bodenproben von bis zu 60 cm Länge in bis zu 110 Meter Tiefe entnommen. Die Bohrungen werden an möglichst gut zugänglichen Stellen mit geringstmöglicher Störung der Flächennutzung erfolgen. Zeitlich parallel und in unmittelbarer Nähe zu den Kernbohrungen werden Drucksondierungen und Rammsondierungen durchgeführt. Bei den Drucksondierungen wird ein Messkopf an einem Gestänge (Durchmesser ca. 35 mm) und bei den Rammsondierungen ein Gestänge (Durchmesser ca. 50 mm) bis zu ca. 10 Meter in den Untergrund eingebracht.

Des Weiteren sind ergänzende Baggerschürfe bis max. 3 Meter Tiefe vorgesehen. Dabei wird mit einem Bagger Erde an ausgewählten Untersuchungspunkten lokal eng begrenzt ausgehoben, um die geologischen Schichten zu untersuchen. Nach Abschluss der Bohrarbeiten werden die Bohrlöcher und Baggerschürfe entsprechend der angetroffenen Bodenschichten wieder fachgerecht verfüllt.

Bei Verdacht auf Kampfmittel ist eine Kampfmitteluntersuchung notwendig (Festlegung erfolgt durch den verantwortlichen Feuerwerker nach § 20 SprengG). Für die Ausführung der Bohrungen sind pro Untersuchungsstelle wenige Tage Dauer zu erwarten. Pro Untersuchungsstelle sind mehrere Kernbohrungen (DIN EN ISO 22475-1) und Drucksondierungen oder Rammsondierungen (DIN EN ISO 22476-1 oder 22476-2) möglich. Ergänzt werden die vorgenannten Untersuchungen an ausgewählten Untersuchungsstellen durch oberflächengeophysikalische Untersuchungen. Hierzu werden Messgeräte an der Geländeoberfläche händisch ausgelegt, um die Untergrundschichten ohne Eingriff in den Boden zu untersuchen.

Für den An- und Abtransport aller für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien müssen öffentliche und private Straßen und Wege sowie ggf. temporäre Abstellflächen in Anspruch genommen werden. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH bzw. durch die von ihr beauftragten Firmen entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

Weitere Maßnahmen

Ergänzend werden Vermessungsarbeiten mit GPS oder traditionellen Einmessverfahren sowie ggf. nicht invasive geophysikalische Untersuchungen (Georadar, Geoelektrik, Seismik und Elektromagnetik) durchgeführt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung dieser Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG.

Die Untersuchungen erfolgen Verwaltungsgemeinschaft Uder in Asbach-Sickenberg und Dietzenrode/Vatterode im Zeitraum vom 1. April 2022 bis 30. September 2022.

Der zeitliche Ablauf der Vorarbeiten hängt von den örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen ab. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der Flurstückliste und den Planunterlagen.

Diese liegen am Auslageort der Verwaltungsgemeinschaft Uder zur öffentlichen Einsicht zu den Öffnungszeiten Montag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Dienstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Mittwoch 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Freitag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr) im Bauamt im Rathaus, Verwaltungsgemeinschaft Uder, Siedlung 14, 37318 Uder bis zum **30.09.2022** aus.

Mitarbeiter von TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen setzen sich bei Bedarf mit den von den genannten Maßnahmen betroffenen Eigentümern und Nutzungsberechtigten in Verbindung.

Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeiter von TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH Tel.: 0800 380 470-1
E-Mail: suedlink@transnetbw.de

Einladungen

Jagdgenossenschaft Uder

Werte Jagdgenossenschaftsmitglieder,

am **Donnerstag, dem 24.03.2022, findet um 19:00 Uhr** in der Gaststätte „Drei Rosen“ in 37318 Uder, Straße der Einheit 65, die satzungsgemäße jährliche Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossen Uder statt.

Dazu lade ich hiermit alle Jagdgenossen (Eigentümer von bejagbaren Flächen in der Gemarkung Uder und OT Schönau) und alle Jagdpächter herzlich ein.

Wir weisen darauf hin, dass die Jagdgenossen verpflichtet sind, ihre bejagbaren Flächen sowie deren Änderung der Gemeinde Uder und OT Schönau - über die Verwaltungsgemeinschaft Uder, Siedlung 14, in 37318 Uder - anzugeben und bitten mögliche Versäumnisse nachzuholen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bestätigung durch die Kassenprüfer
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Satzungsgemäße Wahl des Vorstandes
7. Beschluss über die Verwendung des Jagdertrages
8. Anfragen an den Vorstand
9. Gemütlicher Teil

Gottfried Lehmann
Vorsitzender

Der Heiligenstädter Eisenbahnverein e.V. plant wieder ein Bahnhofsfest

Heilbad Heiligenstadt - Am 23. und 24. April 2022 lädt der Heiligenstädter Eisenbahnverein zu zwei Fahrtagen am Heiligenstädter Ostbahnhof ein. Endlich ist es wieder soweit und wir können alle Eisenbahninteressierte aus Heiligenstadt und Umgebung wieder zu uns an den Bahnhof einladen. Am Samstag beginnt die Veranstaltung **ab 14:00 Uhr** und am Sonntag bereits **ab 10:00 Uhr**. Es endet am Samstag um **19:00 Uhr** und Sonntag um **18:00 Uhr**. Es finden wie beim letzten Fahrtag finden wieder Führerstandsmitfahrten mit Umstieg am Bahnhof statt. Zusätzlich zu unserer kleinen Diesellok wird es wieder Fahrten in unserem Akku-Schlepper geben. Alle Besucher sind herzlich eingeladen hiermit eine Ausfahrt zu wagen und hierbei einmal urtümliche Eisenbahntechnik zu erleben.

Unsere übrigen Diesellokomotiven sowie die große historische Dampflokomotive der Baureihe 94 aus dem Jahr 1908 stehen wie gewohnt zur Besichtigung bereit. Bei Fragen zu den Fahrzeugen sprechen Sie einfach die ausgewiesenen Helfer an.

Für Liebhaber und Interessierte der Modelleisenbahn befindet sich eine liebevoll gestaltete TT-Modellanlage in unserem Bahnpostwagen. Wer noch etwas für seine eigen Modellbahnanlage braucht, könnte auch fündig werden.

Auch für das leibliche Wohl unserer Besucher ist bestens besorgt. Sie können sich mit einer leckeren Bratwurst und einem kühlen „Blonden“ oder aber mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee im nostalgischen Bufettwagen verwöhnen lassen. Für unsere kleinen Gäste gibt es auch wieder leckere Lokkekse.

Zudem steht wieder eine Hüpfburg zum Toben bereit. Der **Eintritt** ist wie immer **frei!**

Aufgrund der manchmal abenteuerlichen Erlebnisse am Bahnübergang, möchten wir für alle Autofahrer, welche an dem Wochenende den Bahnübergang queren möchten, noch mal darauf hinweisen, dass dort nach § 19 der Straßenverkehrsordnung:

(1) Schienenfahrzeuge auf Bahnübergängen mit Andreaskreuz Vorrang haben

(2) Fahrzeuge haben vor dem Andreaskreuz, zu Fuß Gehende in sicherer Entfernung vor dem Bahnübergang zu warten, wenn ein Bahnbediensteter Halt gebietet.

(3) Wenn ein hörbares Signal, wie ein Pfeifsignal des herannahenden Zuges ertönt, haben Fahrzeuge und Fußgänger ebenfalls zu warten.

Da unsere Veranstaltung unter freiem Himmel stattfindet, sind alle Erwachsene und alle Kinder eingeladen. Wie weit die 3G-Regeln dann gelten, wissen wir noch nicht und bitten daher für die Mitfahrten auf den Lokomotiven, den Besuch des Modelbauwagens und für den Bistrowagen eine medizinische Maske bereit zu halten. Weitere Informationen finden sich auf unserer Internetseite (www.hev-ev.de) und bei Facebook (**Heiligenstädter Eisenbahnverein e. V.**).

Mit freundlichem Gruß
Hans-Reinhard Kirsch



Vorankündigungen

SGLinformativ

Unter dem Dach der SG Lutter wurde kürzlich eine Bambini-Mannschaft gegründet. Die Steppkes treffen sich immer Montags (17-19 Uhr), um gemeinsam Spaß zu haben bei Bewegung und Spiel. Weitere Informationen erhält man von den beiden Betreuern, Chris Gunkel (0173/7106022) und Thomas Müller-Litz (0170/4901457). Eingeladen sind natürlich auch Kinder aus umliegenden Gemeinden! Gleiches gilt auch für eine Kindertanzgruppe, die seit Anfang März 2022 gegründet wurde. Weitere Informationen findet Ihr auf dem zugehörigen Flyer. Bei Interesse bitte Sophia (0152/52360498) oder Lena (0176/83300444) kontaktieren!

Termine:

Samstag, 14.05.2022:

Fahrradausfahrt mit Start/Ziel am Sportplatz (Sellestadion) in Lutter, anschließend Blasmusik und Fußball-Bundesliga (letzter Spieltag)

100-Jahrfeier SG Lutter und FFW

Samstag, den 11.06.2022:

Kindersportfest im Sellestadion u.a. mit dem Thüringer Spielmobil und mit der Traditionsmannschaft von Rot Weiß Erfurt - Eichsfeldauswahl.

Samstag, den 11.06.2022:

Tanz mit Timeless (Dorfmitte)

Sonntag, den 12.06.2022:

Sportfest im Sellestadion

Montag, den 13.06.2022:

Heimatabend zur Chronik von Lutter/Fürstenhagen auf dem Gemeindesaal (durch das Programm führen: Dr. T.W. Müller, Hans-Gerd Adler, Heiko Lendeckel),

Mittwoch, den 15.06.2022:

Spielabend im und ums Backs (Dorfmitte)

Donnerstag, den 16.06.2022 (Fronleichnam):

Musikalischer Frühschoppen mit den Luttertaler Musikanten

Samstag, den 18.06.2022:

Tag der Jugendfeuerwehr, Tanz mit Thanas (Dorfmitte)

Sonntag, den 19.06.2022:

Familientag mit den Luttertaler Musikanten (Dorfmitte)

Weitere Informationen: www.sglutter.de!

Das ORGATeam lädt herzlich zu den o.g. Veranstaltungen ein!

LASST UNS TANZEN

Du hast Spaß an Tanz und Bewegung?

Dann komm vorbei... 😊

Für Kinder von 6-10 Jahren
KINDERTANZEN

JEDEN DONNERSTAG: 17:00 – 18:30 Uhr
in der Sporthalle der Grundschule „Im Luttertal“

INFO'S & ANMELDUNG:

Sophia Werner

☎ 0152/ 52360498

Lena Watterott

☎ 0176/ 83300444



Wir freuen uns auf EUCH!!! Sophia & Lena

Kurse / Lehrgänge / Weiterbildung

Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld

Anmeldung/Information:

Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld

Eichenweg 2 - 37318 Uder

Telefon: 036083.42311, www.bfs-eichsfeld.de

- | | |
|----------------|--|
| 18.03 - 20.03. | „Zeit für mich“ Mutter-Kind-Wochenende |
| 28.03 - 01.04. | Tiffany Glastechnik - Kreativwerkstatt |
| 01.04 - 03.04. | „Posts, Spiele, Filmstudio - die Welt des Smartphones entdecken“
Medien Wochenende
für Familien mit Schulkindern |
| 01.04 - 03.04. | Yoga - Auszeit mit Qi-Gong |
| 03.04 - 10.04. | Heilfasten für Gesunde |
| 08.04 - 10.04. | Alte deutsche Schriften
(8. Heiligenstädter Werkstatt) -
Kreativwerkstatt |
| 11.04 - 14.04. | Kinderfreizeit
„Dem Osterhasen auf der Spur“ |

Katharina Trümper
Päd. Leiterin der HVHS

Wissenswertes

Stellenausschreibungen der BFS Eichsfeld



Komm ins # Team !

Wir suchen ab 01.05.2022
eine/n pädagogische/n Mitarbeiter/in (/m/w/d)

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitraum
Küchenhilfe/Reinigungskraft/Servicekraft (/m/w/d)

Bewirb dich JETZT!

Nähere Informationen
Finden Sie unter
www.bfs-eichsfeld.de



Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld
Eichenweg 2, 37318 Uder Email: info@bfs-eichsfeld.de

Es ist uns bewusst, dass alle Mitbürger von dieser Situation betroffen sind. Aber jede kleine Spende, jeder Euro macht es möglich, unsere Tiere zu retten - bitte helfen Sie mit. Vielen Dank!

Gott wünscht, dass wir den Tieren beistehen, wenn sie Hilfe bedürfen. Ein jedes Wesen in Bedrängnis hat gleiche Rechte auf Schutz.
Franz von Assisi

Eva-Maria Schneider
Karin Ziegler

So erreichen Sie unser Tierheim:
Auf der Rinne 36 b, 37308 Heiligenstadt
Festnetznummer: 03606/6078992
Handy: 0171/ 7593863
email: tierheim-heiligenstadt@gmx.de
Spendenkonto: DE 03 5226 0385 0007 0046 80



Einfach tierisch

„Tierschutzkids“ wieder aktiv

Fast zwei Jahre Corona-Pandemie haben für uns alle massive Einschränkungen im täglichen Leben gebracht. Auch die Kindergruppe „Tierschutzkids“ konnte sich leider nicht wie gewohnt zu Aktivitäten rund um das Thema Tiere und Tierschutz treffen. Umso mehr freuten sich die Mädchen und Jungen, dass sie nun am 6. März unter der Leitung von Karin Ziegler wieder gemeinsam etwas unternehmen konnten. Schon länger hatten sie darüber nachgedacht, wie sie auch anderen Kindern den Tierschutzgedanken näherbringen könnten. Frau Ziegler machte den Vorschlag, ein kleines Video über unser Tierheim und seine Bewohner zu drehen. Die Kinder waren von dieser Idee begeistert und hatten ebenfalls viele Vorschläge zur Verwirklichung. Mit fachkundiger Unterstützung von Marlis Stöber und Anleitung von Karin Ziegler stellen die Kinder das Tierheim vor, berichten über Einzelschicksale und zeigen auch die Arbeitsabläufe im Alltag. Die Kinder waren mit viel Begeisterung und Engagement bei der Sache und zeigen, wieviel Freude der Umgang mit Tieren bereitet. Es wird aber auch darauf aufmerksam gemacht, wie wichtig Tierheime und der verantwortungsvolle Umgang mit unseren tierischen Freunden sind.

Gerne würden wir dieses tolle und informative Video z.B. in Kindereinrichtungen zeigen oder auch eine „tierische“ Unterrichtsstunde gestalten. Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte im Tierheim für weitere Informationen. Wir freuen uns.

Eine dringliche Bitte in eigener Sache:

Die Ukraine-Krise und die daraus resultierenden massiven Preissteigerungen im Energiesektor bedeuten auch für unser Tierheim ein finanzielles Fiasko. Nachdem wir mit größter Mühe in der Corona-Krise durchgehalten haben, ist diese weitere Belastung kaum zu bewältigen. Nicht nur die Strom- und Heizkosten machen uns zu schaffen, sondern ganz besonders die Benzinpreise. Der Tierschutzverein fährt - auch um ein einzelnes, in Not geratenes Tier zu retten - häufige und viele Einsätze, ehrenamtlich, auch nachts und am Wochenende. Dazu ist es notwendig, die Mobilität unserer Arbeit zu sichern - wir möchten kein leidendes Tier im Stich lassen müssen, weil das Tierheimfahrzeug nicht mehr betankt werden kann.



Impressum

Höhberg Echo – Informationsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Uder

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Uder, Siedlung 14, 37318 Uder

Tel.: 03 60 83/4 80-0 oder -32 • Fax: 03 60 83/4 80 24
E-Mail: redaktion@vg-uder.de • Internet: www.vg-uder.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21 **Verantwortlich für den Textteil:** der Vorsitzende der VG Uder **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:**

Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich Das Informationsblatt wird mit einer Auflage von 2800 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der VG Uder angefordert werden. Für Veröffentlichung Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.